Zeitschrift: Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =

Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

Herausgeber: geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und

Landmanagement

Band: 109 (2011) **Heft:** 9: Sonderheft

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Edition mit Autodesk Navisworks Manage 2012 statt Autodesk Navisworks Simulate 2012.

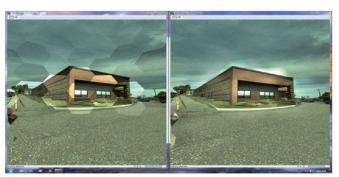
Weitere Suites, die auf der Intergeo vorgestellt werden, sind die Autodesk Building Design Suite 2012 sowie die Plant Design Suite 2012. Die Autodesk Building Design Suite enthält die 2012 Revit-Produkte mit neuen kollaborativen Gebäudeplanungswerkzeugen und Punktwolken-Funktionen, so dass sich Laserscans direkt in den BIM-Prozess integrieren lassen. Die Autodesk Plant Design-Suites sind umfassende Lösungen für die Anlagenplanung und -konstruktion, die AutoCAD, AutoCAD P&ID, Auto-CAD Plant 3D und Autodesk Navisworks in einem Paket kombinieren. Mit seinen umfassenden Lösungen deckt Autodesk die Bedürfnisse seiner Kunden ab und unterstützt sie dabei, die Herausforderungen der Branche erfolgreich zu meistern.

Autodesk und Partner in Nürnberg in Halle 7, Stand D75 Die Autodesk-Partner auf dem Intergeo-Gemeinschaftsstand sind acadGraph CADstudio GmbH, Bytes & Building GmbH, CADsys GmbH, Contelos GmbH, Systemhaus Maraite-Kratzenberg GmbH & Co KG sowie Weyer Systemhaus für EDV im Bauwesen. Weitere Partner zeigen auf eigenen Messeständen ihre Lösungen auf Basis der Autodesk-Standards.

Das komplette Veranstaltungsprogramm ist verfügbar unter www.intergeo.de.

Autodesk SA Worbstrasse 223 CH-3073 Gümligen Telefon 031 958 20 20 Telefax 031 958 20 22 www.autodesk.ch

Leica Cyclone 7.2 verbessert die Bearbeitung von Punktwolken aus 3D-Laserscans



Für hohe Detailtreue werden in Leica Cyclone 7.2 mögliche Kacheleffekte entfernt.

Leica Geosystems hat eine neue Version ihrer Leica Cyclone Software angekündigt. Die aktuelle Version 7.2 steigert die Effizienz und verbessert erheblich die Bearbeitung der umfangreichen Punktwolkendaten von Bestandsaufnahmen. Mehrere Ergänzungen in Cyclone v7.2 adressieren auch die jüngsten Bedürfnisse und Markttrends in der Aufbereitung von Punktwolken im terrestrischen 3D-Laserscanning.

Ein kontinuierliches Bedürfnis ist, die Projektkosten im 3D-Laserscanning zu senken. Dazu gehören insbesondere die Zeit für die Auswertung und Bearbeitung im Büro. Es werden zunehmend mehr Scans und höhere Scandichten verlangt. Neue Features in Leica Cyclone 7.2 Software tragen dazu bei, die Bearbeitungszeiten wesentlich zu verkürzen:

- Erheblich verbessertes Rendering (vs. Cyclone 7.1), da der Anwender durch die Scandaten navigieren kann
- Grössere verfügbare CPU zum Konvertieren von Punktwolken in Modelle – das Rendern erfolgt jetzt durch die GPU der Grafik-/Videokarte anstatt durch den Hauptprozessor des Computers
- Automatisches Extrahieren der Schwarzweiss-Zielmarken aus Scans
- Das «Registration Grouping Tool» ermöglicht Nutzern, bis

- zu mehrere hundert Scanneraufstellungen effizient zu registrieren, bei denen Probleme im Feld auftreteten, wie z.B. nicht markierte, verschobene oder nicht ausreichend gescannte Zielmarken
- Umgehender virtueller Export von Punktwolken zu Leica point cloud Engine (pcE) basierten Anwendungen wie Leica Cyclone II TOPO, wenn das «Referenzierungs»-Tool verwendet wird
- Effizienter Stapel-Import von geplanten CAD-Modellen in Cyclone TruSpace Scans zum Publizieren als TruViews (diese Ergänzung basiert auf einem sehr positiven Feedback zur Möglichkeit in v7.1, CAD-Modelle in TruViews zu integrieren, verbunden mit dem Wunsch, dies effizient für viele Modelle und Scans tun zu können).

Wenn die neue automatische Extrahierung der Schwarzweiss-Zielmarken mit dem automatischen Zielabgleich (seit v7.1) kombiniert wird, kann der gesamte Registrierungsprozess durch die Verwendung einfacher, nicht markierter, günstiger s/w-Zielmarken automatisiert werden. Die neuen Eigenschaften können bei grossen, anspruchsvollen Projekten einige Stunden oder sogar Tage an Bearbeitungszeiten im Büro einsparen.

Eine weitere Anforderung aus dem Markt ist, Scans besser zu